

„Ich wurde nicht besser informiert“

Zum Artikel „Bau der Ortsumgebung rückt näher“ über die geplante Geiselhöringer Ortsumgehung Haindling Nord in der Ausgabe vom 5. Januar.

Zur Aussage von Bauamtssprecherin Sabine Süß vom Bauamt Passau „Die betroffenen Bürger seien vollumfänglich in den Planungsprozess eingebunden worden“ möchte ich anmerken, dass ich als direkt betroffene Anwohnerin nicht besser informiert oder in die Planung mit eingebunden worden bin, als alle anderen Bewohner des Gemeindegebiets Geiselhöring. Über die öffentlich zugänglichen Infor-

mationsmöglichkeiten (Internetseite Bauamt, Bürgerversammlungen) hinaus, habe ich keine detaillierten Planungsunterlagen erhalten. Auf mich ist niemand zugekommen.

Den Verfassern des Leserbriefs „Ein klares Nein zu Haindling Nord“, Eva Reitingner und 17 weiteren Jugendlichen aus den verschiedenen Ortsteilen, möchte ich meinen Respekt und Dank aussprechen, dass sie den Mut hatten, ihre Meinung kund zu tun und sich für den Erhalt unserer heimischen Natur einzusetzen, auch wenn die geplante Umgehungsstraße nicht direkt vor ihrer Haustür liegt. Sie schauen nicht weg. Da sollten wir Erwachsenen uns eine Scheibe abschneiden.

Irene Gebel
Haindling